



Egger erlaubt einen Blick auf den deutschen Pavillon auf der Weltausstellung in Mailand

Egger auf der Expo 2015 in Mailand

Beim Bau des Deutschen Pavillons auf der Expo 2015 in Mailand greifen die Architekten auf Materialien von Egger zurück. Der Holzwerkstoffhersteller aus Tirol wurde von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Pavillon als offizieller Partner mit der Lieferung der dekorativen Holzwerkstoffe im Möbel- und Innenausbau ausgewählt und beauftragt. Das Thema Nachhaltigkeit und Recycling der eingesetzten Werkstoffe spielt für dieses Engagement eine tragende Rolle. Neben der Eurolight Leichtbauplatte handelt es sich bei den eingesetzten Egger-Produkten um robuste Laminatfußböden, brandbeständige Platten sowie die Egger-Kompaktplatte, die im Deutschen Pavillon in beiden Restaurants sowie der VIP Lounge mit neuer Synchronporen-Oberfläche ihren fühlbaren Einsatz findet. „Unsere Werkstoffe sind aus natürlichen und zum Teil bereits aus recycelten Materialien hergestellt und können nach der Ausstellung stofflich oder zur Energiegewinnung genutzt werden“, kommentiert Ulrich Bühler, in der Egger-Gruppenleitung zuständig für Vertrieb und Marketing. Auf der Weltausstellung präsentiert sich Deutschland als eine lebendige, fruchtbare Landschaft voller Ideen und Lösungen – entstanden aus einem neuen und wertschätzenden Umgang mit der Natur. Der Pavillon vermittelt damit den Besuchern ein offenes, sympathisches und humorvolles Deutschlandbild und verkörpert ganz deutlich seinen Titel: „Fields of Ideas“.

Kornmüller ist pleite

Mit Bekanntwerden der Tatsache, dass